

# Bundsratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für den Gleisbau

Änderung vom 6. März 2014

---

*Der Schweizerische Bundesrat  
beschliesst:*

I

Folgende, in **Fettschrift** gedruckte Änderungen des in der Beilage zu den Bundesratsbeschlüssen vom 3. Oktober 2000, vom 8. Juni 2005, vom 13. August 2007, vom 21. Oktober 2008, vom 14. Januar 2010, vom 29. Juni 2010, vom 6. Februar 2012 und vom 11. September 2012<sup>1</sup> wiedergegebenen Gesamtarbeitsvertrages (GAV) für den Gleisbau werden allgemeinverbindlich erklärt<sup>2</sup>:

**Zusatzvereinbarung über die Anpassung der Löhne** für das Jahr 2014  
vom 25. November 2013

**Art. 1**                    **Allgemeines**

**Art. 2**                    **Durchführung der Lohnanpassung 2014**

**Der GAV Gleisbau wird zudem wie folgt geändert:**

**Art. 17 Abs. 1**        **Lohn (Basislöhne, Lohnklassen, Lohnauszahlung,  
13. Monatslohn**

**Art. 19 Abs. 3**        **(Zulagen, Auslagenersatz, Entschädigungen)**

II

Arbeitgeber, die seit dem 1. Januar 2014 ihren Arbeitnehmern und Arbeitnehmerinnen eine allgemeine Lohnerhöhung gewährt haben, können diese an die Lohnerhöhung gemäss den Artikeln 1 und 2 der Zusatzvereinbarung über die Anpassung der Löhne anrechnen.

<sup>1</sup> BBl 2000 5185, 2005 3949, 2007 6101, 2008 8601, 2010 279 5047, 2012 1517 8067

<sup>2</sup> Separatabzüge der Allgemeinverbindlicherklärung können beim BBL, Verkauf Bundespublikationen, 3003 Bern, bezogen werden.

III

Dieser Beschluss tritt am 1. April 2014 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2015.

6. März 2014

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Didier Burkhalter

Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova